

Frankfurt am Main, der 18. Januar 2021



Bildnachweis: www.pixabay.com/GDJ

Monatsrätsel Januar 2021

Herzlich Willkommen im neuen Jahr, und zu unserem ersten Rätsel in 2021. Heute dreht sich alles um die heimliche Hauptstadt Hessens: Frankfurt am Main.

Wenn auch Sie zu den Menschen gehören die Frankfurt kennen und lieben, dann ist dieses Rätsel genau das Richtige für Sie. Zu gewinnen gibt es diesmal einen Jahreskalender 2021 mit einmaligen Fotoaufnahmen dieser »facettenreichen« Stadt.

1. Wer bin ich?

1785	<p>Ich war eine bedeutende Schriftstellerin. Man verbindet mich insbesondere mit der Romantik. Viele Persönlichkeiten aus Kultur und Politik meiner Zeit kannte ich persönlich. Bekannter noch als meine literarischen Werke ist mein Gesicht. Zumindest für diejenigen, die noch mit der D-Mark gezahlt haben. Im Frankfurter Westend ist eine Schule nach mir benannt.</p> <p>Wer bin ich?</p>
1879	<p>Ich bin einer der bedeutendsten Naturwissenschaftler des 20. Jahrhunderts, Chemiker und Pionier der Radiochemie. Sogar ein Nobelpreis wurde mir verliehen. Diesen habe ich 1945 für eine weltverändernde Entdeckung erhalten. Die Folgen und deren Verwendung gefielen mir aber nicht. Immer wieder habe ich mich für die ausschließlich friedliche Nutzung meiner Entdeckung eingesetzt.</p> <p>Wer bin ich?</p>
1964	<p>Ich war 3-facher Olympiasieger, 5-facher Weltmeister und 13-facher Europameister. Dabei wurden von mir 12 Weltrekorde und 24 Europarekorde aufgestellt. Auf Grund meiner körperlichen Statur hat man mir den Spitznamen „Albatros“ verpasst. Bei den Olympischen Spielen 1984 rief mir ein Sportreporter laut „Flieg, Albatros, flieg!“ zu. Die Post gab mit diesem Spruch sogar eine Briefmarke heraus.</p>

Wer bin ich?.....

2. Was bin ich?

- | | |
|------------|---|
| (a) | <p>Voller Stolz kann ich mich das 1. Hochhaus Frankfurts nennen. Gebaut wurde ich Ende der 20-er Jahre. Mit meinen 33 Metern Höhe wirke ich heute zwar eher winzig, aber dafür stehe ich unter Denkmalschutz, und biete jede Menge Raum für Kultur und Kunst.</p> <p>Was bin ich?</p> |
| (b) | <p>Ich bin 1977 geboren und eine Sonderlinie der Frankfurter Straßenbahnen. Eigentlich sollte ich nur kurze Zeit im Einsatz sein, aber dank meines phänomenalen Erfolgs fahre ich auch heute noch durch die Stadt. Auf meinem einstündigen Rundkurs vorbei an Sehenswürdigkeiten bleibt keine Kehle trocken.</p> <p>Was bin ich?.....</p> |
| (c) | <p>Ich Sorge dafür, dass die Shoppingtour zum Erlebnis wird. Unmittelbar in der Innenstadt gelegen punkte ich mit einer der längsten Rolltreppen Deutschlands und einer beeindruckenden Stahl-Glas-Konstruktion.</p> <p>Was bin ich?.....</p> |

3. Begriffe finden

In Frankfurt und Umgebung sind im Dialekt gesprochene Worte geläufig, die nicht jeder versteht. Im Folgenden sind diese beschrieben. Die aufgeführten Silben helfen Ihnen bei der Auflösung.

- (1) Zwei linke Hände, nicht für Feinarbeiten geschaffen.
- (2) Küchenhelfer mit Deckel oben drauf.
- (3) Auf dieser Seite des großen Flusses.
- (4) Blechkuchen mit krümeliger Oberfläche.
- (5) Hier gehört rein ein ganz spezieller Wein.
- (6) Sei mir gegrüßt.
- (7) Auf der anderen Seite des großen Flusses.

BACH-BACH-BEL-BEM-BISCH-CHE-DAB-DE-DE-DIP-DRIB-EI-GUU-HIBB-KU-PE-RIW-WEL

Einsendeschluss ist Freitag, der 29.01.2021. Gerne können Sie mir die Lösung auch über den Briefkasten der Einrichtung zukommen lassen. Dieser befindet an dem Hauseingang zum Ärztehaus Tituscorso 2b.

Wir bitten um Ihre Kontaktdaten damit Sie, wenn Sie gewinnen, den Preis auch erhalten können.

Name, Vorname: _____

Anschrift _____ E-Mail/ Tel.: _____

Mit der Einsendung oder Abgabe des Lösungswortes, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name, im Falle eines Gewinnes, veröffentlicht wird.

Gewinner*in im letzten Monat war Frau I.Ositelu aus Frankfurt am Main. Herzlichen Glückwunsch!